Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen für den BACKFORCE ONLINE SHOP der

Interstuhl Büromöbel GmbH & Co. KG
Brühlstraße 21
72469 Meßstetten-Tieringen
Deutschland

(Stand 08/2022)

1. Geltungsbereich, Verbraucher, Unternehmer

1.1 Diese Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Kunden, die Produkte in unserem Online-Shop bestellen. Soweit nicht anders angegeben, gelten sie für Verbraucher ebenso wie für Unternehmer.

1.2 Ein Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Ein Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).

1.3 Sind Sie Unternehmer, gilt: Für sämtliche – auch zukünftige – Lieferungen und Leistungen gelten ausschließlich diese Bedingungen. Abweichende oder zusätzliche Bedingungen von Ihnen werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, wir stimmen ihnen ausdrücklich zu. In diesem Fall haben sie nur Geltung für den jeweiligen Einzelvertrag. Individuelle Vereinbarungen haben stets Vorrang.

2. Zustandekommen des Vertrags, Vertragstext und -sprache

2.1 Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar.

2.2 Die ausgesuchte Ware können Sie „in den Warenkorb legen“. Auf der Seite "Warenkorb" führen wir Sie durch den Bestellablauf. Sie können Ihre Eingaben dort durch Anklicken der entsprechenden Schaltflächen ändern und korrigieren. Vor Abschluss der Bestellung zeigen wir Ihnen nochmals alle Daten, insbesondere den Warenkorb, die Preise und Ihre persönlichen Liefer- und Rechnungsdaten, die Sie durch Anklicken der entsprechenden Schaltflächen bei Bedarf ändern und korrigieren können.

2.3 Durch Anklicken des Buttons "Zahlungspflichtig bestellen" geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung folgt unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Auftragsbestätigung per E-Mail oder durch Auslieferung der Ware innerhalb von fünf Werktagen annehmen.

2.4 Der Vertragsschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Selbstbelieferung durch unsere Zulieferer. Dies gilt nicht, wenn wir die Nichtbelieferung zu vertreten, insbesondere kein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen haben. Wir werden Sie über die Nichtverfügbarkeit der Ware informieren und eine schon erbrachte Gegenleistung unverzüglich zurückerstatten.

2.5 Sie können diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit unter https://www.backforce.gg/docs/AGB-Backforce.pdf einsehen, als PDF abspeichern und ausdrucken. Zudem speichern wir den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten per E-Mail zu. Sie können sich diese Daten auch im Rahmen des Bestellvorgangs als "Bestellbestätigung" ausdrucken.

2.6 Die Vertragssprache ist Deutsch.

3. Widerruf

Die Regelungen dieser Ziffer 3 gelten nur gegenüber Verbrauchern:

3.1 Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Interstuhl Büromöbel GmbH & Co. KG
Brühlstraße 21, Tor 14
72469 Meßstetten-Tieringen
Deutschland
Tel.: +49 7436 871-142
Fax: +49 7436 871-88142
E-Mail: info@backforce.gg

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und bis spätestens binnen vierzehn Tage ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung paketversandfähiger Waren.

Sie tragen auch die unmittelbaren Kosten der Rücksendung nicht-paketversandfähiger Waren. Die Kosten werden auf höchstens etwa 200 EUR geschätzt.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss des Widerrufs

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

3.2 Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Interstuhl Büromöbel GmbH & Co. KG
Brühlstraße 21, Tor 14
72469 Meßstetten-Tieringen
Deutschland
Tel.: +49 7436 871-142
Fax: +49 7436 871-88142
E-Mail: info@backforce.gg

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren/die Erbringung der folgenden Dienstleistung

bestellt am/erhalten am ……

Name des/der Verbraucher(s) ……

Anschrift des/der Verbraucher(s) ……

Unterschrift des/der Verbraucher(s) ……
(nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum ……

3.3 Die in der Widerrufsbelehrung angegebene Kostenschätzung bezieht sich auf einen Rückversand nicht-paketversandfähiger Ware aus Lieferzone 4. Der Rückversand aus anderen Lieferzonen kann günstiger sein. Weitere Informationen können Sie unserer Versandübersicht entnehmen: https://www.backforce.gg/de/delivery.

4. Lieferung

4.1 Wir liefern nur in die in der Versandübersicht (https://www.backforce.gg/de/delivery) aufgeführten Lieferzonen. Kunden ohne Wohnsitz in einer der aufgeführten Lieferzonen haben die Möglichkeit, die bestellten Produkte an eine Lieferadresse innerhalb der aufgeführten Lieferzonen liefern zu lassen.

4.2 Sind Sie Unternehmer, geht die Gefahr auf Sie über, sobald wir die Lieferung an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person ausgeliefert haben.

4.3 Montierte Stühle werden ggf. in großvolumiger Verpackung bei Ihnen angeliefert, die nicht über das Duale System entsorgt werden kann. In diesem Fall nimmt die Spedition auf Ihren Wunsch das Verpackungsmaterial wieder mit. Teilen Sie uns dies bereits bei Auftragserteilung mit, damit unsere Spedition dies bei der Anlieferung berücksichtigen kann.

5. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zu ihrer vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

6. Preise, Versandkosten

6.1 Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

6.2 Preise in unserem Online-Shop verstehen sich inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer abhängig vom ausgewählten Lieferland.

6.3 Ob zusätzliche Versandkosten und/oder Handlingkosten für die Zollabwicklung anfallen, hängt von der Produktkategorie und dem Lieferland ab. Einzelheiten können Sie unserer Versandübersicht (https://www.backforce.gg/de/delivery) entnehmen.

7. Zahlung und Rechnung

7.1 Die von uns grundsätzlich akzeptierten Zahlungsmittel können Sie unseren Zahlungsbedingungen (https://www.backforce.gg/de/payment) entnehmen.

7.2 Anstelle einer Rechnung auf Papier können wir Ihnen eine elektronische Rechnung (z. B. als PDF-Dokument) per E-Mail zukommen lassen.

8. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte stehen Ihnen nur zu, soweit Ihr Gegenanspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist oder Ihr Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

9. Herstellergarantie, Ansprüche bei mangelhafter Ware

9.1 Bei Mängeln haben Sie die gesetzlichen Ansprüche. Wird in der Beschreibung der Ware im Online-Shop eine Garantie ausgewiesen, bleiben Ihre gesetzlichen Mängelrechte hiervon unberührt.

9.2 Sind Sie Unternehmer, gilt ferner:

9.2.1 Sie haben die erhaltene Ware unverzüglich auf Mängel zu untersuchen. Erkennbare Mängel sind unverzüglich, längstens innerhalb von zehn Werktagen nach Ablieferung, nicht erkennbare Mängel längstens innerhalb von fünf Tagen nach Entdeckung, zumindest in Textform zu rügen. Bei beiderseitigen Handelsgeschäften unter Kaufleuten bleibt § 377 HGB unberührt.

9.2.2 Lieferungen sind, auch wenn die Ware unwesentliche Mängel aufweist, von Ihnen entgegenzunehmen.

9.2.3 Werden Sie von einem Verbraucher oder im Wege des Rückgriffs von einem Unternehmer wegen eines Mangels der Ware in Anspruch genommen, haben Sie uns dies unverzüglich anzuzeigen. Ein Rückgriff gegen uns ist nur insoweit möglich, als Sie mit Ihren Abnehmern keine über die gesetzlichen Mängelhaftungsansprüche hinausgehende Vereinbarung geschlossen haben.

9.2.4 Die Verjährungsfrist für Ansprüche wegen eines Mangels der Ware beträgt ein Jahr. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf Ersatz eines Körper- oder Gesundheitsschadens gerichtet sind oder auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von uns oder unseren Erfüllungsgehilfen gestützt werden. Die gesetzliche Verjährung von Rückgriffsansprüchen sowie Ansprüche aus einer etwaigen Garantie bleiben ebenfalls unberührt.

10. Haftung

10.1 Unsere Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, es sei denn, wir haben eine wesentliche Vertragspflicht verletzt, also eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht oder auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. In diesem Falle ist unsere Haftung auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Eintritt wir bei Vertragsabschluss aufgrund der uns bekannten Umstände rechnen mussten.

10.2 Wir haften jedoch unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung von Körper, Leben oder Gesundheit, für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, für das Fehlen einer garantierten Beschaffenheit und nach dem Produkthaftungsgesetz.

10.3 Sind Sie Unternehmer, gilt ferner: Die Verjährungsfrist für Ihre Ansprüche auf Schadensersatz, die nicht auf einem Mangel der Ware beruhen, beträgt ein Jahr. Unberührt bleibt die gesetzliche Verjährung von Ansprüchen wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Körper und Gesundheit und aufgrund des Produkthaftungsgesetzes.

11. Online-Streitbeilegung, Streitschlichtung

11.1 Die EU-Kommission stellt eine Plattform für außergerichtliche Streitschlichtung bereit. Verbrauchern gibt dies die Möglichkeit, Streitigkeiten im Zusammenhang mit ihrer Online-

Bestellung zunächst ohne die Einschaltung eines Gerichts zu klären. Die Streitbeilegungs-Plattform ist unter dem externen Link https://ec.europa.eu/consumers/odr/ erreichbar.

11.2 Unsere E-Mail-Adresse lautet: info@backforce.gg.

11.3 Wir sind immer bemüht, eventuelle Meinungsverschiedenheiten mit unseren Kunden einvernehmlich beizulegen. Wir sind jedoch nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor Verbraucherschlichtungsstellen teilzunehmen. Hierzu sind wir auch nicht verpflichtet.

12. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Datenschutz, salvatorische Klausel

12.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Sind Sie Verbraucher, können Sie sich ungeachtet dessen auf diejenigen Vorschriften des Staates Ihres gewöhnlichen Aufenthalts berufen, von denen nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf.

12.2 Sind Sie (a) Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder haben Sie (b) keinen inländischen allgemeinen Gerichtsstand, oder (c) Ihren Wohnsitz oder Ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort nach Vertragsschluss ins Ausland verlegt oder sind (d) zum Zeitpunkt der Klageerhebung weder Ihr Wohnsitz noch Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort bekannt, ist unser Sitz als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart; wir sind aber auch berechtigt, an Ihrem allgemeinen Gerichtsstand zu klagen. Diese Ziff. 12.2 gilt nicht, wenn Sie ein Verbraucher sind und Ihren Wohnsitz in der Europäischen Union, Norwegen, Island oder der Schweiz haben.

12.3 Sollten eine oder mehrere dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen hiervon nicht berührt.